

Teilnehmerzahl LK

Beitrag von „Djino“ vom 15. Juni 2021 17:30

Man leistet sich als Schule Mini-Kurse in der Oberstufe. "Finanziert" wird das über vollere andere Kurse. Sind in dem einen Kurs 15 zu wenig, müssen in drei anderen Kursen jeweils 5 zu viel sein. Oder man finanziert das mit größeren Klassen in der Sekundarstufe I. Dann teilt man Klassen nicht erst bei 32+ SuS, sondern erst später.

Manchmal muss man so kleine Kurse auch einrichten. Das ist dann keine Luxus-Entscheidung. Die Schule hat ein gewisses Fächer- und Kursangebot (z.B. Latein als weitere Fremdsprache neben Französisch. Die SuS, die in der Sek I Latein gewählt haben, müssen in der Sek II alle Profile belegen können, selbst wenn sich nur 7 für Latein entscheiden. Genauso: Wer im Abi "weniger erfolgreich" ist und deshalb das letzte Jahr noch einmal wiederholt, muss seine gewählten Kurse wieder vorfinden. Ein Wechsel der Kurse ist dann nicht mehr möglich. In größeren Städten mit mehreren Oberstufen könnte man den SuS vielleicht sagen, dass sie (für die Wiederholung oder für Latein) die Schule wechseln müssen. In ländlicheren Regionen ist ein Ausweichen auf andere Schulen nicht möglich.